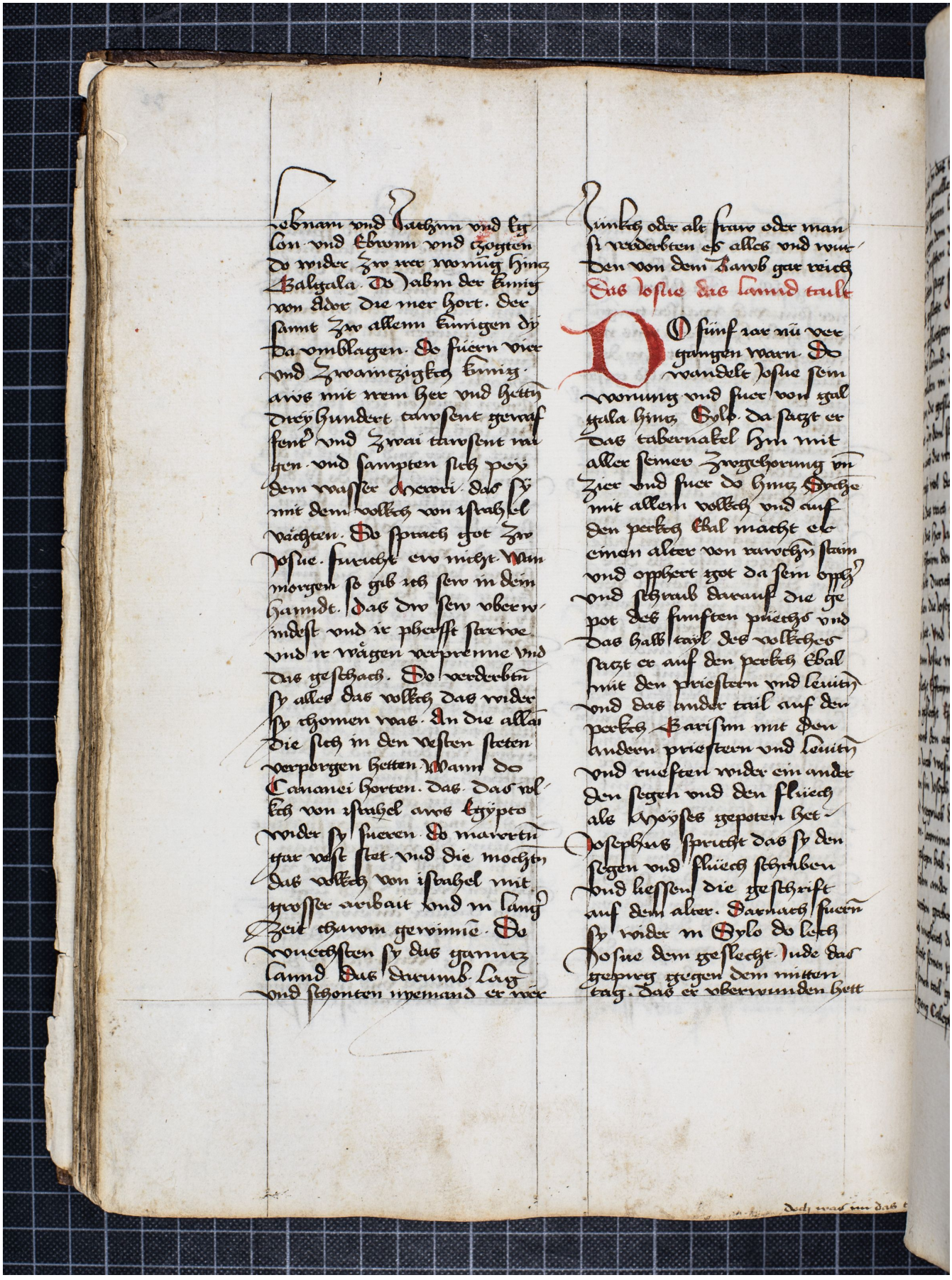
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36927
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



ebnam vnd Cuchym vnd Ly
lon vnd Ebrom vnd czogten
do wider Zw vier wonūg hinz
Galgala. Do Jabin der kunig
von Ador die mer hort. der
samt Zw allem kunigen di
da vmblagen. Do fuern vier
vnd Zwaintzigtch kunig
aws mit irem her vnd hetten
drey hundert tawsent gewaf
fent vnd Zwai tawsent rai
gen vnd sampten sich pey
dem wasser Meroni das sy
mit dem volkch von israhel
vächten. Do sprach got Zw
Josue. fuercht ewr nicht. Wan
morgen so gib ich sew in dein
hamdt. das dw sew oberw
indest vnd ir phaffst starcwe
vnd ir wägen verprenne vnd
das gestbach. Do verderbten
sy alles das volkch das wider
sy chomen was. An die allai
die sich in den vesten steten
verporgen hetten. Wann do
Chananei horten. das das vol
kch von israhel aws Egypto
wider sy fuern. Do marcten
gar vast stat vnd die mochte
das volkch von israhel mit
grosser arbait vnd in lang
Zeit chawm gewinne. Do
vnderstuenden sy das gannz
lannd das dacumb lag
vnd schonten nyemand er wer
dēchs oder alt frawe oder man
sy verderbten es alles vnd wur
den von dem haubt gar weich

Das Josue das lannd teilt

Do fünf iar nū ver
gangen waren. Do
wandelt Josue sein
wonung vnd fuer von gal
gala hinz Silo. da satzt er
das tabernakel Gots mit
aller seiner Zugehorung in
Zier vnd fuer do hinz Gretze
mit allem volkch vnd auf
den perkch Ebal macht er
einen alter von rawchen stain
vnd opfert got da sein opfer
vnd schraib darauf die ge
pot des fünften puechs vnd
das halb tayl des volkches
satzt er auf den perkch Ebal
mit den priestern vnd leuitn
vnd das ander tail auf den
perkch Garisim mit den
anderen priestern vnd leuitn
vnd ruefften wider ein ander
den segen vnd den fluech
als Moyses gepoten het.
Josephus spricht das sy den
segen vnd flüech schriben
vnd liessen die gesthrift
auf dem alter. Darnach fuern
sy wider in Gylo do leitch
Josue dem gesslecht Jude das
gepirg gegen dem mitten
tag. Das er oberwunden hett